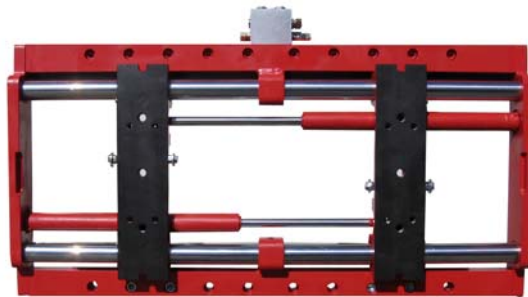




## Die Besten verbessern – Das neue Programm Zinkenverstellgeräte von Meyer

Die Hans H. Meyer GmbH stellt eine überarbeitete Bauform der erfolgreichen Typenreihe 6-24xxN vor und bietet ein neues, komplettes Produktprogramm, besonders geeignet für Full-Service und härteste Einsatzbedingungen.

Bereits in den Achtzigerjahren hat die Hans H. Meyer GmbH ein Zinkenverstellgerät entwickelt, das seiner Zeit voraus war: die Typenreihe 6-24xxN. In der Regel kommen die Standardzinken des Gabelstaplers zu Verwendung und werden einfach auf die Armträger des Zinkenverstellgerätes aufgehängt. Die Armträger werden dabei auf präzisionsgefertigten und hartverchromten Vollmaterialachsen oder Schaften geführt. Dieses Schafführungskonzept zeichnet sich neben dem geringen Service- und Wartungsbedarf durch seine langlebigen Verschleißelemente aus. Da die robuste Schafftkonstruktion keinerlei Verschleiß unterliegt, reduziert sich die Anzahl der eigentlichen Verschleißteile auf nur wenige und kostengünstige Kleinteile, nämlich die in die Armträger eingesetzten und mit Abstreifen gesicherten Buchsen. Die in Langzeittests erprobten Buchsen aus hochverschleißfestem Spezialwerkstoff erreichen unter in üblichen Einsatzbedingungen und bei normaler Wartung leicht eine Lebenserwartung von über 20.000 Betriebsstunden, sodass ein Austausch selbst über die Laufzeit eines mehrschichtigen Fünfjahreskontraktes nicht erforderlich ist. Meyer hat mit diesem Zinkenverstellgerät somit schon in den Achtzigerjahren die Bauform für die heutigen Anforderungen im Full-Service entwickelt. Dieses erfolgreiche Gerät erfährt nun eine weitere Verbesserung.



Das schafftgeführte Zinkenverstellgerät von Meyer – jetzt in neuer Bauform unabhängig von der Gabelträgerbreite

Die neue Bauform mit der Typenbezeichnung 6-25xxF ist nun unabhängig von der Breite des Gabelträgers des Staplers und somit flexibler in ihrer Einsetzbarkeit. Durch die sich nun an der Gesamtbreite des Staplers orientierende Baubreite des Zinkenverstellgerätes steht ein vergrößerter Öffnungsbereich zur Verfügung. Die solide Rahmenkonstruktion verstärkt das Gerät zusätzlich und macht den mittleren Steg überflüssig. Die Sichtverhältnisse werden deutlich verbessert. Die Armträgerplatten sind mit einer flexiblen Zinkenarretierung ausgestattet, die auch die Aufnahme breiterer Zinken gestattet. Durch eine optimierte Gestaltung des Rahmens können auch überbreite Gabelzinken außen frei verfahren. Der volle Öffnungsbereich bleibt dadurch erhalten. Die Armträger enthalten als Standard bereits ein 3- und 4-Loch Bohrbild, die auch den nachträglichen Anbau von zusätzlich verschraubten Gabelzinken einfach zulassen. Bohrungen für ein modulares Lastschutzgitter sind ebenfalls bereits ab Werk enthalten, sodass ein Anbau jederzeit möglich bleibt. Das Lastschutzgitter lässt sich in seiner Position anpassen, sodass die Vorderkante zur Flucht mit unterschiedlichen Gabelzinkendicken gebracht werden kann.

Diese neue Baureihe wird nun mit und ohne Gabelzinken und mit ISO-Aufhängung oder mastintegrierter Ausführung angeboten. Neben der Variante mit integriertem Seitenschub wird ab Sommer 2007 auch ein separater Seitenschub ebenfalls mit und ohne Zinken zur Verfügung stehen.

Bildnachweis: Hans H. Meyer GmbH

### ► Hans H. MEYER GmbH

Gittertor 14

D-38259 Salzgitter

Tel +49 - (0) 5341 803-0

Fax +49 - (0) 5341 803-195

**MEYER**  
seit 1953 Made in QUALITY



<http://www.meyer-world.com> · [info@meyer-sz.de](mailto:info@meyer-sz.de)